

TRASH

Nr. 10
1991

2,50DM

INDIE-FANZINE

OUT OF
CONTROL

Ars Electronica 91

DE FABRIEK

SWANS

MEMBRANES

The Phantom Payn

P16.D4

Oh noisy day I

Die 10. Ausgabe von TRASH liegt vor -
Two years full of fucking shit.
Die Wahl der neuen Generation ist:
NOISE - auftauchend in allen Schatt-
ierungen, verarbeitet und crossovert
mit anderen Stilen.

Nehmen wir nur mal die Vertreter der
INDUSTRIAL-Music. Längst ist dieser Begriff
erweitert worden und es ist nicht nur beim
Behämmern von Eisenrohren und Ähnlichem
geblieben, um die Errungenschaften der
spät-kapitalistischen Gesellschaft künst-
lerisch zu verarbeiten. INDUSTRIAL hat sich
aus dem NOISE herausgelöst und geht ins
3. Jahrzehnt.

Während die Underground-Kids auf Techno-Parties
mit Bass-Frequenzen die Rippen massiert bekom-
men, tüfteln namenlose Kritiker an der nächsten
Rubrik. Experten meinen, Techno hätte seinen
Höhepunkt bereits hinter sich, von EBM redet
ohnehin keiner mehr.

Wie wird der neueste Trend heißen ?
Vielleicht Industrial-Tango ? Anyway...

Get up and boogie

TRASH

IMPRESSUM:

Peter Naujoks
Rasmus Rotter
Harry Geigenstoß
Alge
Harry Madness
Ralf Dietrich
Matthias Lang

TRASH:
Peter Naujoks
Lilienthalstr. 24
D - 2530 Warnemünde
GERMANY

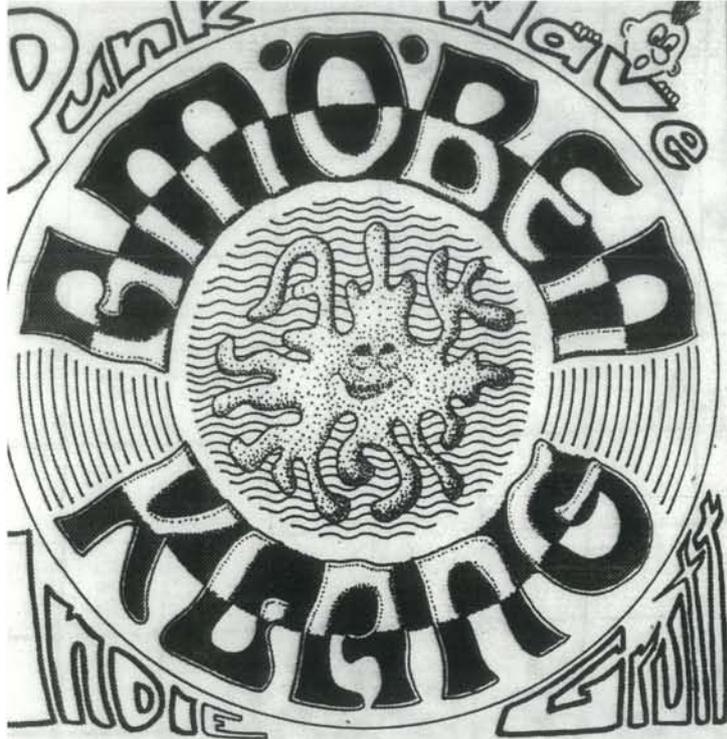
Red.-Schluß:
28.11.91

© Dezember
1991

rostock

TRASH Nr. 10

- S. 4 NEWS
- S. 5 THE PHANTOM PAIN
- S. 6 TOUR DATES
- S. 7 SWANS CHARTS REVIEWS
- S. 8 TRASH-CHARTS REVIEWS
- S. 9-11 RECORD OF CONTROLS
- S. 12-16 OUT OF CONTROL
- S. 17-19 MEMBRANE MOVEMENT
- S. 20 CASSETTE
- S. 21/22 ARTWARE
- S. 23 X-RAY IN CONCERT
- S. 24 LIVE IN FABRIEK
- S. 25/26 DE FABRIEK
- S. 27 BALL BIZARRE
- S. 28



Mehr als 1000 LP/CD/MC-Titel aus aller Welt ! Raritäten, Underground, T-Shirts, Videos, Panzines, ständig Neuheiten...! Einfach den neuen Gesamtkatalog anfordern !!! - Gruß an alle Stammkunden ! -

AMÖBENKLANG
HELSINKIER STR.41
2520 ROSTOCK 22

WAHN + SINN
SCHALLPLATTEN
VERTRIEB + VERSAND
FABRIKSTR. 1c/16
4020 LINZ
AUSTRIA  **0732/284514**

D.V. RELEASES:

DV 01	NOCTURNAL EMISSIONS	"Tissue of Lies"	CD
DV 02	CONTROLLED BLEEDING	"Plegm Bag Spattered"	CD
DV 03	MASCHINENZIMMER 412	"Macht durch Stimme"	CD
DV 04	LUSTMORD	"First - A Document Of..."	CD
DV 05	PHALLUS DEI	"Pontifex Maximus"	CD
DV 06	JOHN DUNCAN	"Riot/Brutal Birthday"	CD
DV 07	GEROGERIGEGERE	"45 RPM Performance"	CD
DV 08	KRANG	„Chaos“	CD

All titles are available through



ENCYCLOPAEDIA MUSICA INDUSTRIALICA

KETTELERSTRASSE 4
D-8595 WALDSASSEN

SLEEP CHAMBER



SPELLBOUND SUBMISSION

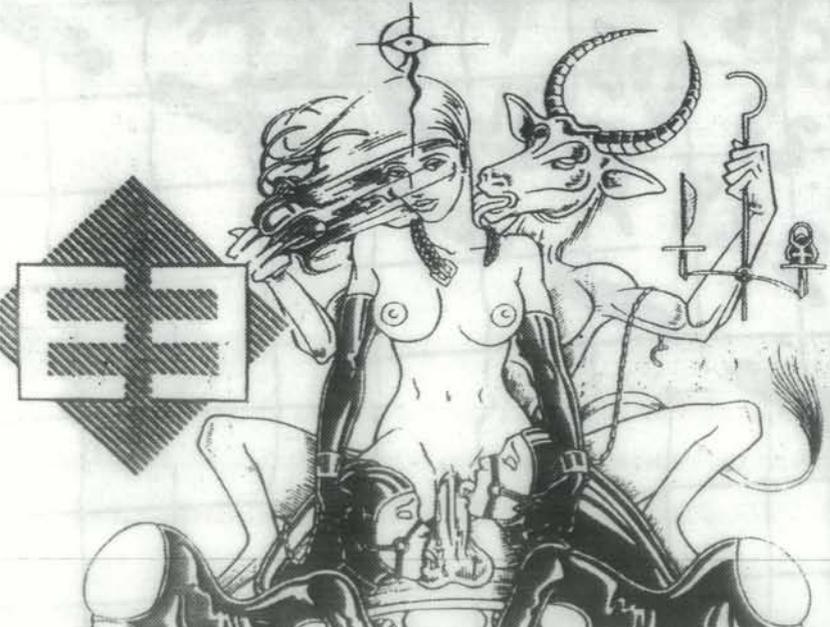


FÜNFUNDVIERZIG • TEL. 0 45 36/6 19
SCHMIEDETWIETE 6 • 2411 LABENZ



SLEEP CHAMBER

4531 LP/CD	Sins Ov Obsession	1989
4549 CD	Spellbound Submission	1991
4550 CD	Sexmagick Ritual	1991
4551 CD	Sleep Or Forever Hold Your Piece	1991



SLEEP CHAMBER



SINS OV OBSESSION



SLEEP CHAMBER

DIE BERLINER SCHALLPLATTEN BORSE

TU Mensa
Hardenbergstr.
11 - 17 Uhr

8.12.91

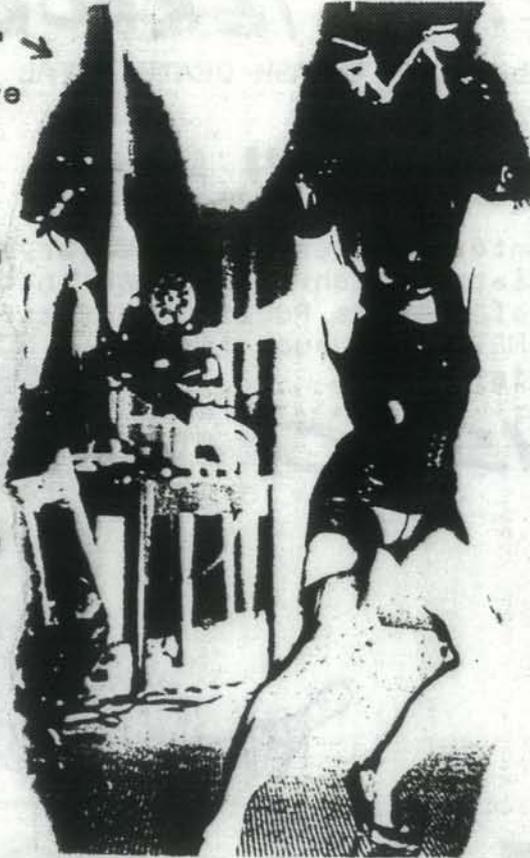
Eintritt : 5,- DM

+++ Sänger CARL MCGOY hat die Band
FIELDS OF THE NEPHILIM verlassen und
arbeitet an neuem Material. Die ver-
bliebene Gruppe sucht einen neuen
Frontmann +++

+++ Die Rostocker Band EXOT hat sich aufgelöst +++

DIE FORM

wissen weiterhin ihre
Fans zu enttäuschen.
Nachdem 2 gigs in
Bonn und Hannover
abgebrochen wurden,
haben sie den Termin
am 14. Nov. im Ost -
Berliner JOJO kurz-
fristig abgesagt.
Grund: in Bonn sei
ihr Material wie
Filme und Garderobe
zerstört worden.
Alles Lüge, denn in
Hannover (nach Bonn)
wurde mit Filmpro-
jektion noch gear-
beitet. Herr Fichot,
das gibt 10 Hiebe
mit der Peitsche
auf den Nackten !



+++ FEELING B geben
am 4.1. ihr vor-
erst letztes Kon-
zert in Europa.
(jkh in rostock)
Danach geht es nach
Asien. +++

+++ Wer 24.12. nach dem
ganzen Geschenke -
Streß noch was erle-
ben will, der mache
sich auf ins Berliner
ECSTASY. Dort erwarten
ihn BOSSHOG, BABES IN
TOYLAND u.a.



+++ In letzter Minute erreichte uns die Nachricht, daß
der BALL BIZARRE am 30.11. in Berlin/West ausfällt.
Mit superlativen Programmankündigungen wie Fantasy-
Show, exklusiver Kostüm-Präsentation, Performance +
Videos hat der Veranstalter sich scheinbar über -

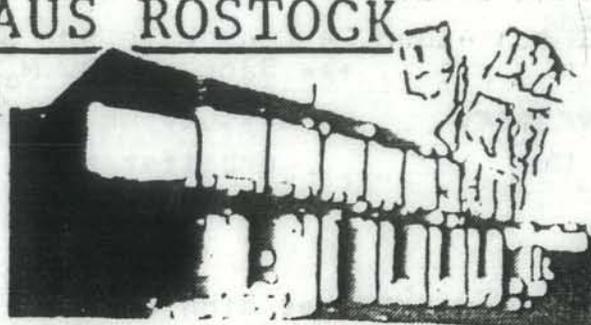
nommen und den Mund zu voll genommen. Angeblich gäbe es kein
Interesse vom Publikum und man fürchte finanzielle
Verluste. Reichlich unseriös der ganze Rummel, wo ver-
sichert wurde, die Veranstaltung finde auf jeden Fall
statt und wo viele durch raffinierte Plakate erst
auf den "schlechten" Geschmack
gebracht wurden +++



JUGENDKLUBHAUS ROSTOCK

Blücherstraße 31
ROSTOCK 1
Ost - 2500

☎ 34307



MUSIC SCENE

POW'er

7.12. SILENT TERROR

Für Liebhaber von THRASH DEATH METAL



NO NOISE NO FUN!

RUMBLE MILITIA

Eine der interessantesten CROSSOVER/METAL-Bands der letzten Jahre. Sie sind in der Lage, ein breitgefächertes Publikum anzuziehen, das sowohl im METAL als auch im PUNK + HC Bereich zu finden ist.



25/26.12. DISCO



Eigentlich sollte Kritiker B. diesen Artikel schreiben. Der schob es vor sich hin und drehte die Sache Kritiker A. an. Der kam nicht aus dem Knick und schließlich landete es bei Kritiker C...

...Wem tut eigentlich was weh ?

Da wäre eine ganze Menge Schmerzbewältigung. Wunden reißen immer wieder auf VELVET UNDERGROUND quellen hervor, Uhren schlagen 39 mal. Der Pulsrhythmus heißt - Psychobeat, geniale Blüten treibend.

Kein überladenes Gebilde - im Gegenteil - vom Minimum die Hälfte

Cheapness

J. G. 99
THE PHANTOM PAIN

The Phantom Pain

"Yeah, let's do a record,
we'll do it real fast...
...on cheap equipment...
...no rehearsals are necessary...
...Cryptic lyrics...
...don't care if the guitarplayer can't
keep time ...
...The record engineer never did this before...
...J.G. plays the organ
with one finger...

Es ist eine EIN_MANN-Band:
Word & music by JÖRGEN GLEUE
Entstanden sind Perlen wie "Monk Street", "Mystery
Phonecalls To Nowhere" oder das geniale
"The People In My Town Are Full Of Shit"

In letzterem singt er wie durch Pergament
Die Gitarre quengelt hallig wie in
einem Tunnel, das drum könnte einbeinig
nebenbei gespielt worden sein.

Psychedeliker können das...

THE
PHANTOM

PAIN P 1991 by GB 45

Mailorder: Große Barlinge 45
3000 Hannover 1

Limited
Edition
1000 cop.
only

GB 45

TOURDATES

LOFT

SCHMITZ + SCHULZ GbR
 IM METROPOL, NOLLENDORFPLATZ 5
 Telefonischer Kartenservice
 Kant Kasse 313 45 54
 Box Office 215 54 63
 Intophone 216 10 20

Di. 3.12. LOFT 20.30 h
HOLE

Mi. 4.12. LOFT 20.30 h
JAZZBUTCHER
 + Peter Astor

So. 8.12. LOFT 20.30 h
CASSANDRA COMPLEX

Di. 10.12. LOFT 20.30 h
7 Seconds

Do. 12.12. LOFT 20.30 h
The Perc meets the hidden Gentlemen

Edelkunstlärm trifft Pop

Pretty on the Inside

3.12. Berlin
 4.12. Hannover
 5.12. Hamburg

MÜTTER
 9.12. Hamburg
 KAISERKELLER

MÜTTER
BLUMFELD
NAGORNY
KARABACH
 6.12. Magdeburg
 KELLERTHEATER
 7.12. Berlin/Ost
 JOJO

BRIAN EPSTEIN & ÜBERBLICK präsentieren
IN THE STAGE
DIE GROSSE HOSEN WEIHNACHTS-SHOW



Freitag
20.12. düsseldorf philipshalle
 Beginn: 19.30 Uhr

& andere weihnachtsmänner

Q Veranstaltungen
 Discothek
 Kino
Quartier
DANCE HALL
 Samstag, 7.12., 20 Uhr
NITZER EBB

In Vorbereitung:
Wolfgang PRESS
 (Januar)

CASSANDRA COMPLEX
 6.12. Hannover
 7.12. Hamburg
 8.12. Berlin
 9.12. Bremen

In der heutigen Klanglandschaft werden wir mehr und mehr von klingendem Schrott umstellt. Das Geräusch als Ton - Gespeichertes Material als Instrument. P 16.D4 heben sich wohltuend ab vom Klangbrei akustischer Terroristen. Man könnte sie als INDUSTRIAL-Band der 2. Generation einsortieren. Die Gruppe aus Mainz gründete sich 1980 und bestand fortan mit ihrem kunstvollen Umgang von Geräuschen. Ihre Collage-Technik, der Material-Austausch und die Weiterverarbeitung durch andere lassen ihr Interesse an Experimenten deutlich erkennen. Die dabei zum Einsatz kommenden Instrumente, Objekte und Mechaniken sind kaum zu überschauen:

Neben herkömmlichen Instrumenten kommen auch Drehscheiben, Wasserspülung, Kohlekasten + Kohleschaufel, Rasierer, Electronics, Tapes, Radio, Loops Cut Ups, Harmonizing, Oberlagerung u.a. zu Gehör.

"...das Beharren auf dem Unvollendeten, die ständige Aufbereitung von bereits Geschaffenem, der fragmentarische, splitterhafte Einsatz kompositorischer Versatzstücke; das Beharren auf der Qualität des Geräusches, auf Atonalität + Collage: künstliche Manierismen einer überholten Avantgarde ?... (MARKUS CASPERS)

GERÄUSCH - FETISCHISTEN

P16.D4

Neben ihrer genialen LP "Kühe in 1/2 Trauer" gibt es eine CD "ACRID ACME (OF)"

61 min., auf der älteres Material von 1981 neu bearbeitet erscheint, sowie Teile der "Kühe in 1/2 Trauer" und ein 20-min. Stück mit MERZBOW.

Desweiteren auf ihrem eigenen Label:

SELEKTION

diverse Tapes und jede Menge Compil. auf denen sie mitmischen.

Select. Discographie:

- Kühe in 1/2 Trauer (1983) LP
- ACRID ACME (OF) (1989) CD

- Wer nicht arbeiten will, soll auch nicht essen (1981) C-45

Peter Naujoks



v.r.n.l. (1983) C-45

Reiß aus vor Krach und Chaos
(Comp. mit: P.D., P16.D4, ROGALLI PERMUTATIVE DISTORSION, DER APHATISCHE ALPTRAUM, RELA, LLL, KURZSCHLUSS) C-45

Offene Systeme (Compil.) C-45

SELEKTION
Mönchstraße 25
6500 Mainz
West-Germany

SWANS

10 Jahre SWANS oder Ein schwarzer Schwan kriegt Gänsehaut ...

"Ich bin nicht so pompös um zu behaupten, daß ich die Wahrheit erzähle" gestand vor 5 Jahren Michael Gira in einem Interview mit Paul Baskerville, auf das ich mich mit freundlichem Gruß unter anderem auch noch beziehen werde. Michael Gira, Sänger und Kopf der New Yorker Kultband SWANS, ist der klassische Fall eines benachteiligten, komplizierten Jugendlichen, welcher seine Rettung im Rock'n Roll sucht. Er wehrte sich mit Musik, statt mit Kriminalität. Seine Geschichte, und somit die der SWANS, stellt keine einfache dar. Am Anfang stellte er alles auf den Kopf und reduzierte das Ganze zum Krachpotential. Die Idee der SWANS entstand im Gegensatz zur Punk-, New Wave- und Heavy Metal Bewegung.

Das Künstlerkollektiv bestehend aus:
Michael Gira (Gesang, Bass, Tapes)
Roli Mosimann (Schlagzeug, Perc., Tapes)
Norman Westberg (Gitarre) und
Harry Crosby (Bass)
fand sich wie gesagt Anfang der Achtziger zusammen.
1983 erschien das 1. Album, welches ihren Ruf als Krachkapelle begründete. Hier wurde sogar noch ein Schlagzeuger, nämlich Jonathan Kane, benötigt, denn man setzte auf rohe Percussion.



Live galten sie als fast unhörbar. Sie traten mit 4000 Watt Anlagen in kleinen Clubs auf. Es war nicht einfach nur Lärm. Die SWANS zielten nicht auf das Trommelfell, sondern aufs Bauchfell. Mit dumpfen Schlägen in die Magengrube erlebte man ihre Konzerte mit körperlichem Schmerz. Ein schleppender, stampfender Rhythmus zog sich durch ihr kontrastreiches Konzert und erinnerte an den Takt bei Galeeren. Mit hypnotischer Kraft und wütenden Attacken, bezwang ihre Musik den Hörer. Dazu passte nur eine manisch destruktive Stimme. Viele empfinden diese monotone, durchkonstruierte Geräuschkulisse allerdings als häßlich und nervend, aber es war das angestrebte Konzept der Gruppe und sie hatte damit auch bereits eine eingeschworene Fangemeinde. Wollte er wirklich alle Menschen entfremden? War die kalte Leidenschaft ein Zeichen dafür, Entfremdung als eine Art Tugend darstellen zu wollen? Gira meinte dazu: "Wir arbeiten auf eine Weise die unserem Wesen entspricht. Wir versuchen, ehrliche Musik zu machen, ohne einen Kunstanspruch. Wenn die Musikindustrie uns damit als links von Mitte einordnet, dann muß sie sich in einem schlechten Zustand befinden." Ihre Musik war nackt, unbeschönigt und hart, dazu nicht sauber und unmelodisch. Damit haben Leute Schwierigkeiten. "Ich weiß nicht ob sie es nicht wäre, wenn die gesellschaftliche Umgebung offener wäre..." meint Gira dazu.

Vergleicht man "FILTH" mit seinem Nachfolger "COP" von 1984, so wird das Konzept weitergeführt. Man schenkte sich nichts und vertraute auf die Grundidee. Waren es bei der ersten LP noch "STAY HERE" und "RIGHT WRONG" die musikalisch und textlich besonders einprägsam waren, so ist es hier insgesamt schon schwieriger eine Wertung abzugeben. Ein Auszug soll dies verdeutlichen: "I GIVE YOU MONEY, YOU'RE SUPERIOR, I DON'T EXIST, YOU CONTROL ME, YOU'RE CORRUPT, YOU DEFORM ME, YOU OWN ME. I WORSHIP YOUR AUTHORITY, YOU'RE DEFORMED, YOU'RE CORRUPT, YOU OWN ME." oder eben noch: "CUT OFF THE ARMS, CUT OFF THE HEAD, CUT OFF THE LEGS, GET RID OF THE BODY, HEARTACHE TO HEARTACHE, JOB TO JOB, DOLLAR TO DOLLAR, BODY TO BODY, PUS POISON BLOOD SHIT, GET RID OF THE BODY, HEARTACHE ..."

"Ich respektiere unser Publikum als Individuen und würde sie nie angreifen wollen. Ich glaube, die Arbeit mit extremen Dingen führt nicht unbedingt dazu, daß die Leute nichts davon hören wollen. Wenn die Leute nur noch nette Dinge mögen, sind sie lange tot"



Das 2. Album war das schwierigste und (Gira) extremste, was die SWANS jemals gemacht haben. Weitaus genialer wurden da schon "GREED" und "HOLY MONEY", ohne die nie eine Weiterentwicklung der SWANS Musik möglich geworden wäre. Wie sich bereits bei "COP" andeutete, nahm die GELD Problematik an Bedeutung zu. Dazu nahm man desweiteren "A SCREW" auf, einen nicht zu überbietenden Klassiker. Der hämmernde Rhythmus war einfach überwältigend.

Auch die stark assoziative Symbolik der Plattencover ist bei den SWANS wichtig. Es geht um den Mythos des Geldes, der Religion, der Polizei, weil sie auf die Gesellschaft und das Leben jedes einzelnen in den USA einen so immensen Einfluß haben.

"A SCREW"-die Schraube, die dir die Luft zum Atmen zudreht, wenn du kein Geld mehr hast. "HOLY MONEY"-Geld ist heilig.

Hier wirkt erstmals Jarboe (Gesang) mit. Sie kommt aus Atlanta, dem Süden der USA und begann ihre Laufbahn wie die meisten amerikanischen Musiker in Schul- und Kirchenchören, sang dann in Bars, hörte fast immer Bach und die SWANS bis sie zum Entschluß kam, es endlich mit den SWANS zu versuchen. "Ihre Stimme kommt irgendwoher, zwischen dem Gospel des Himmels und dem Blues der Hölle..." stellt der N.M.E. fest. Sie sollte noch einen entscheidenden Einfluß haben, aber dazu später.

Die Besetzung der Gruppe erweiterte sich für die letztgenannten Produktionen um AL Kizys (Bass), Ted Parsons und Ivan Nahem sowie Ronald Gonzalez (Schlagzeug). Grund dafür war der Ausstieg von Crosby, Roli Mosimann, der in der Schweiz lebte und jetzt mit Jim Thirlwill WISEBLOOD ins Leben rief. Mosimann entwickelte sich zu einem begehrten Studio-Produzenten.

1986 zog man nach London, um sich von den anstrengenden frühen Jahren in New York zu erholen. Jarboe, inzwischen ein festes Gruppenmitglied, Algis Kizys, Theodore Parsons, Norman Westberg als Gründungsmitglied neben Michael Gira spielten eine erste Doppel LP ein. Das Statement zum Thema Religion. Allerdings kein anti-religiöses Werk wie man es von vielen amerikanischen Rockbands kennt. Hier ging es vielmehr um die Faszination, die zu offener kritischer Distanz zwingt.



THE SWANS
Feel Good Now

Es wurde das zweifelsfrei beste Album der SWANS da es eine beeindruckende Vielschichtigkeit aufwies, erstmals gab es eindringlich ruhige Songs, sanfte Melodien und ein genialer Soundgewand war entdeckt worden. Das ermunterte sie dazu gleich noch eins draufzusetzen. Mit "FEEL GOOD NOW" bekam man das geboten, was in der heutigen Rockmusik nur selten auftritt, radikaler Großstadt-Blues. Aber hier waren auch Stücke zu finden, die bereits beim Vorgänger "CHILDREN OF GOD" (so der Titel des 86er Albums) in der Tradition alter SWANS-Tage standen, wie z.B. "NEW MIND". Trotzdem war die Härte und Kompromißlosigkeit der Vorgänger entschwinden. Neben all den Veränderungen blieb das kontinuierliche Konzept, den Mythos unter die Lupe zu nehmen, textlich ging es wesentlich differenzierter zu.

"FEEL GOOD NOW" zeigt die Live Qualitäten der SWANS. Die Doppel LP wurde während der 87er EUROPA TOURNEE mitgeschnitten.

"Wir benutzen die nackte Stimme als unmittelbare Verbindung zum Publikum. Dies fehlt in der heutigen Musik. Alles ist gestylt, so gut produziert. Ich propagiere zwar keine primitive, naive Attitüde, aber wo bleibt das Wort Seele ?!" (Gira)

Mit dem 89er Werk "THE BURNING WORLD" schafften Gira, Jarboe und Westberg den Sprung in die Welt von SKIN. Ein neues Projekt, das seit 1987 existiert, ließ die Musikjournalisten aufhorchen. Mit "BLOOD, WOMEN AND ROSES" war Jarboe auf dem Vormarsch. Gira war erleichtert Musik machen zu können, die keine direkte, emotionelle Konfrontation mehr verlangt. Im Gegenteil, jetzt will man in die Ohren eindringen. Damit geben die SWANS ihr altes Konzept nicht etwa auf, sondern erweitern es, variieren und vollenden so ihre Wandlung vom häßlichen Entlein zum schönen stolzen Schwan.



M. GIRA

1986

Inzwischen lebt man wieder in New York, da man sich in England nicht zu Hause fühlte. "Ich bin in niemanden verliebt. Jarboe ist ein guter musikalischer Mitarbeiter. Glaubst ihr wirklich, ich würde schöne Songs machen, weil ich verliebt bin? Das wäre ja wie bei John Lennon und Yoko Ono", stellt Gira fest. Die Wandlung der SWANS Musik scheint vollkommen, das Konzept ist aber geblieben. Viel eher noch hat Gira die Liebe fürs Publikum entdeckt. Mit "SHAME, HUMILITY AND REVENGE" folgte ein schwermütiges, dunkles Werk voll schmerzlicher Trauer und Melancholie, das Michael Gira erneut als innovativen Musiker ausweist. 1990 erschien "THE WORLD OF SKIN" ein weiteres Beispiel für die Weiterentwicklung ihrer Musik. Dieses Werk läßt sich erst nach und nach erschließen, da es eine Fusion verschiedenster musikalischer Stilelemente ist.

Auf jeden Fall hat sich über die Jahre hinweg gezeigt, wozu das Künstlerkollektiv in der Lage ist. Auch wenn nicht jeder von uns diese Entwicklung nachvollziehen kann. Für mich ist es unentbehrlich, daß die SWANS und eben SKIN existieren.

Noch ein Beispiel zu SKIN sei gestattet, der Text zu "1000 YEARS" entstammt einem Buch über Vampire. Unter dem blutsaugenden Aspekt sei zu verstehen, daß Intimität und Liebe auch etwas Verletzendes sein können. Und sie existieren schon fast ewig.

"WHITE LIGHT FROM THE MOUTH OF INFINITY" =weißes Licht aus dem Maul des Unendlichen so der Titel des neuen SWANS Albums. Wieder mal wurde daraus gleich eine Doppel LP, die dritte der SWANS.



Ihre Musik besticht durch atmosphärische Dichte. Michael Gira behandelt die klassischen Themen Sünde, Tod und Begierde, welche er orchestral inszeniert. Ein beeindruckendes Meisterwerk, das auf akustischer Gitarre, Samples, Keyboard, Bass, elektrischer Gitarre und Violine, Mandoline, Bazouki, Banjo, Baglama, Percussion aufbaut. Dazugewonnen hat man Christoph Hahn, Clinton Steele, Jenny Wade, Anton Pier und Nicky Skopelitis, sowie Vincent Signorelli, Hahn Rowe, Steve Burgh. Mitgeholfen hat auch man glaubt es kaum Jim Thirlwill. HARRY MADNESS (Poetus) So, die komplette Discographie ist zu lang, steht woanders!

SKIN

TRASH INDIE CHARTS

- 1 OIL IN THE EYE
Epileptic Repetition
- 2 DIE FORM
Savage Logic
- 3 PLASTIC NOISE EXPER.
Ritual
- 4 DAS KOMBINAT
Mutter Plastic
- 5 BARKMARKET
Pitbull
- 6 JASS
W.R.
- 7 LEATHERSTRIP
Black Gold
- 8 J.GLEUE 39
The People In My Town
Are Full Of Shit
- 9 NATIONAL RAZOR
Time Machine
- 10 WOLFGANG PRESS
Birmingham

 Hydrom Line



available on Liquid Products,
the split tape:
MODERN DEPRESSION
250 Bfr.

Modern Depression

CONTACT:
c/o Peter Van Bogaert
Lesseliersdreef 41
9120 Beveren
Belgium

ALTERNATIVE TENTACLES
MUSIC AS A SUBVERSIVE ART

OIL IN THE EYE

Die Form

Leatherstrip

**PLASTIC
NOISE
EXPERIENCE**



NEW ZONE

TOTAL

RECORDS

BARKMARKET - Vegas Throat CD
(Triple X)

Mit hertnäckigem Noise-Rock versuchen BARKMARKET für deinen Abgang zu sorgen. Atemlos und nervend setzt David Sardy sein Organ ein. Genial das Stück "Pitbull", durch einen Wall von Verzerrungen erbeitet er sich durch und fällt dich an. Ansonsten ist die Platte nicht so verspielt wie ihr Vorgänger. Instrumental passiert da nicht sehr viel, auch wenn Marc Ribot als Gastgitarriest mal auftaucht.

P.N.

GUN CLUB - Divinity DO-Mexi
(WSFA / EFA)

Ich kann ja auch nix dafür, aber die Band hat mich mit ihrem letzten Album "Pastoral Hide & Seek" derart begeistert, daß ich jeden Ton von Herrn Pierce Stimme nur so verschlinge. Hier sind einige Live-Versionen bekannter Stücke und neues Studiomaterial zu finden für jeden Fan unentbehrlich (hat LP-Länge). Neulinge in Sachen GUN CLUB unbedingt oben genannte LP zuerst kaufen, dann dieses Teil besorgen!

Alge

DAS ICH - Die Propheten LP
(Dense Macsbre/EFA)

Sie kommen - die Propheten der neuen Zeit. Hatte vom Namen her natürlich schon viel von ihnen gehört, vor allem Lob. Da muß man manchmal skeptisch sein, dachte ich mir. Doch siehe da, musikalisch beeindruckend - minimalistische Dösterattitüde mit rezitativem Sprechgesang (wer kann denn schon richtig singen?). Man muß vielleicht dazu in richtiger Stimmung sein, also keine leicht verdauliche Scheibe. Aber wenn man sich entspannen will und das Licht etwas dämpft, durchaus sehr passend. Weiter beobachten!

ABGS CD

Live aufgenommen im Luftschutzbunker Dortmund auf gefundenen Objekten wie Stahlfedern, Fässern, Plastik-Dosen, Containern, Wassertank, Stimme und undefinierbaren Metall-Objekten. Die ideale Bunkerbeschallung! Wer da hoch lebend rauskommt ist selber schuld. R.R.

REVIEW

TYRRANICIDE - God Save The Scene
Bad Taste Rec.

Die sehen aus wie die Typen, denen zwischen dem nächsten Bier folgenden Besäufnis aus langer Weile nur eingefallen ist, 'ne Band zu gründen. Spritz deine Vorurteile in die Vene und häng dich an dir selber auf! Ich nehme mal an, daß die 4 aus Kalifornien kommen u. die Schnauze vom Sleszer-Kult voll haben. Polit-Rock ist bei ihnen angesagt. "Der Klan ist eine beschissene Einrichtung", rotzen sie gleich im ersten Text. Die Platte aber ist rotflüssiger Garagen-Metal der aller-schwersten Sorte mit einer ehrlichen Botschaft.

R.D.

LYDIA LUNCH/ROWLAND S. HOWARD
Shotgun Wedding LP (Triple X Rec.)

Die Poetin LUNCH quengelt und jammert kaum noch, sondern versucht zu singen (sie hat nie behauptet, eine Sängerin zu sein). "Burning Skull" ist ein guter Einstieg. Der erste Akkord brennt noch lange im Ohr, das Stück entwickelt einen schleppenden drive zwischen pendelnden Rhythmen. "In My Time Of Dying", eine alte LED ZEPPELIN-Nr. gerät zu einer wunderbaren Ballade. Natürlich stirbt LYDIA hin und wieder - aber nie ernsthaft. Sie zeigt sich mitunter auch sehr zurückhaltend und läßt die exzellente Band voll zur Geltung kommen. Die Stimmungen sind sehr intensiv und von angenehmer Schrägheit. Das Warten hat sich gelohnt.

P.N.

THE PIXIES - Trompe Le Monde (Rough Trade)

Sie kamen vom Lärm zur Melodie und waren die Lieblinge der Indie-Szene. Doch auf die Dauer wurden sie langweilig, flachten ab. Ihre 3. LP "Bossanova" wurde ein fades Soppchen, gut genug, um sie zur bestverkauften Scheibe zu machen (Die Masse ist genügsam). Ihre 4. LP nun ist musikalisch wieder etwas aufwindiger, nicht so ausufernd wie früher, hätte die Experimentierfreudigkeit allerdinge hat nachgelassen.

H.G.

CONTROLLED BLEEDING - CD (Dark Vinyl)
Plegm Bag Spattered

Vergeßt alles, was ihr bisher über C B gehört habt. Hart, aggressiv, brutal - wären zu lasch, um diese CD zu beschreiben. 1983 fanden Aufnahmen zur KNEES & BONES Session statt. Heute nun sind sie endlich reif, um gnadenlos in die Ohren der Konsumenten gestoßen zu werden. 70 min extreme Schrällitäten und dann verfolgt euch diese Scheibe immer noch... Die Vernunft des Chaos? P. N.

JOHN DUNCAN - CD (Dark Vinyl)
Riot/Brutal Birthday

Bei dieser CD handelt es sich um Material (82-85) das limitiert schon einmal erschien und nun einer breiteren Hörerschaft zugänglich gemacht wurde. J D arbeitet seit 10 Jahren als Performance-Künstler im international-subversiven Underground. Wegen Darstellung violenter Pornografie wurde er aus den USA + Japan ausgewiesen. Die ersten beiden Stücke sind ruhige noises mit feingliedriger Monotonie, teils durch pulsierende Kurzwellengeräusche bestimmt. Das 3. zieht etwas an, Feedbacks, Vibrieren, Dynamik - und doch wird es niemals laut, bleibt im Unterbewußtsein. R. R.

YEHT MAE - 1000 Veins CD
(Gymnastic Rec)

Y. M. kommen aus dem kalifornischen Techno-Underground und bieten ein hochgradiges Destillat an Lärmkunst. Verzerrte Stimme zu hartem Elektro-Beat. Wer sich dieser maschinellen Tortur aussetzt, begibt sich auf das Gebiet des modernen Wahnsinns. Ein Meisterstück zeitgenössischer Technologie. Ihre erste CD Veröffentlichung.

THE HAFLER TRIO - Masturbatorium CD
(touch tone:1)

Klitoris-Art-Prinzessin Annie Sprinkle zusammen mit dem Hafler Trio. Wer Annie kennt, weiß daß sie versucht allerlei kleine Schweinereien ins Spiel zu bringen. Die Realisierung dieser CD war durchdrungen von Ideen über die Beziehung von Sound zu sexueller Kondition. Wer Fantasie hat, wird vielleicht ein paar Geräuschobszönitäten heraushören wie, lutschen, Vaginal Penetration, Brüste die zusammenschlagen u.ä. Der ganze Act dauert 17 min. H. G.

LOVE IS COLDER THAN DEATH 12"
Wild World (Hypnob.)

Sie sind da, die neuen Jünger der DEAD CAN DANCE. Musikalisch durchaus anspruchsvolle Erben, mehr Elektronik-Equipment aber genauso eingängig und verträumt romantisch mit Sängerin, die langsam betend die Hände faltet. Besonders "From the fog" wird diesem Image gerecht. "Wild World" ist etwas härter und mehr für Underground Discos geeignet. "love and solitude" liegt irgendwo dazwischen. Auf die LP darf man sich wohl schon freuen. DER ALGIST

ART & DANCE - Techno & Wave Compil. CD

Versammelt sind illustre Vertreter der deutschen GOTHIC-Szene wie: Glatze des Willens/Plastic Noise Exp./Calva Y Nada/Serpents/Das Kombinat/Necron 99. Bis auf Glatze d.W. gibt es keine Ausfälle. Auf die einzelnen Bands stilistisch näher einzugehen würde hier zu weit führen. Am interessantesten erscheinen PNE + Das Kombinat. Wer sich die billigen Plastic-Sounds vom Kombinat reinzieht und dann nachts über den Friedhof wandelt, hat den perfekten Thrill. Eine sehr empfehlenswerte CD auf 1000 Stück only. P. n.



OIL IN THE EYE -
The Surgical Fatherland
CD (Energy Rec)

Chirurgisches Vaterland Hatter, aggressiver Tanzsound auf Techno Basis. Absolute Hits: "Epileptic Repetition" oder "El Golpe" (ein Stück mit spanischer oder arabischer Gesangs-Monotonie + Sequencergehacke (tanzbar!)) Da kocht der Blut! Kein Wunder - das Duo kommt aus Spanien, leben aber in England. Hey Baby, wann darf ich bei dir den nächsten Ölwechsel machen?

(sind im März auf Tour) P. N.

DIVA PERFORMANCE

Horst Sackreuter
Markgrafenstr. 27
4300 Essen 1

Tel.: 0201 276539



ENCYCLOPEDIA MUSICA INDUSTRIALICA

POUPPEE FABRIKK - Summoning MaxiCD (Energy Rec)

Techno aus Schweden ist keine Seltenheit mehr. P.F. operieren mit angedrecker Stimme und knarrenden Techno-Dance-Rhythmen, wobei sie bemüht sind, dir das Schmalz aus den Ohren zu blasen. Erinnern divers an NITZER EBB. Geil kommt das hysterische Frauengeschrei gesampelt auf "Love you dead". Ansonsten Durchschnitt

H.G.

SCAPA FLOW - Chased By Sunset CD (Energy Rec)

S F sind keine reine Techno Band. Der Sänger verfügt über eine herrlich abgehangene Stimme und die Melodieanfänge bringen Wärme ins Geschehen. Keine streng durchgepeitschten Sequencer-Orgien. Da passiert allerhand, besonders bei den variablen Vocalausbrüchen...

H.G.

ENERGY REKORDS AB
Box 1506
S-221 01 LUND
Sweden

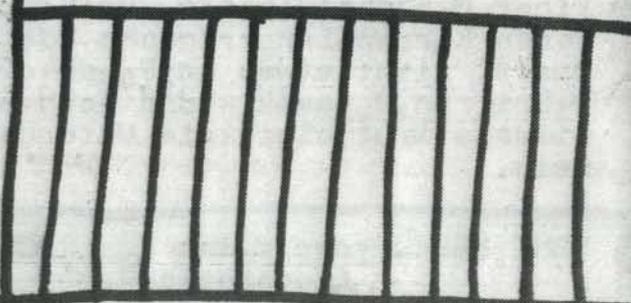
MUTTER - Komm CD/LP (WSFA)

Mutter gehört zur Berliner Tödliche Doris Familie. Auf der LP sind Beiträge von Wolfgang Müller (Tödliche Doris) Francoise Cactus (LOLITAS) Holger Hiller u.ä. Die ersten 6 Stücke sind Musikstücke mittlerer Härte. Die anderen Nummern (19) sind Anekdoten und Stories, die keine Zeitung drucken würde. Da ist die Rede von einem ...Schwulen der in einen Fickkeller geht, dort rummacht solange bis ihm die Vorhaut runterhängt... oder von Haaren am Arsch... Cactus durfte solange mit ihrem Bruder im Zimmer schlafen bis er Haare am Arsch bekam. Danach mußte sie im anderen Zimmer schlafen... Geeignete Einlagen für Parties. R.R.



WHAT'S SO
FUNNY
ABOUT..

Beckstrasse 21 | 2000 Hamburg 36



"HOW TO USE"
MACHINERY
EINE 5" CD MIT ALLEN 5 MACHINERY-BANDS
ZUM KENNENLERNEN FÜR NUR
7,50 DM* IM HANDEL!

LASSIGUE BENDTHAUS - matter CD (parade amoureuse/SPV)

Tech Dance in Stakkato Sequenzen. L.B. können spacig und robotisch sein - und Stimmungen aufbauen trotz aller Kälte technischen Kälte. Manchmal erinnert der Gesang an DEPECHE MODE. "rotation mecanique" ist mei Lieblingsstück. Der akustische Charme einer arbeitenden Zeche im Nebel, unheimlich und faszinierend zugleich.

R. R.



**SNØG
OOMPH!
AND ONE
DANCE OR DIE
SWAMP TERRORISTS**

COMPACT DISCS ON GYMNAS TIC RECORDS



The Sounds Of Strength And Health

Gymnastic Records, BCM Box 3673, London WC1N 3XX, U.K.

THESE RELEASES ARE ONLY AVAILABLE ON CD AT EVERY BETTER INDEPENDENT RECORD STORE

BLISTERS - Pissed To Meet Me
LP (Incognito Rec)

Ami-Punk Band mit musikalischen Anleihen von Country + Rockabilly. Klingt interessant oder? Ist es aber nicht. Die Songs plätschern lustlos dahin. Der Gesang ist ausdrucklos, platt. Lediglich beim letzten Song der A Seite + beim 1. Titel der B Seite denkt man durch gekonnte Geräuscheinblendung zunächst ooh - das ist der Hit. Aber man mag kaum mithören was sich dann daraus entwickelt. Nur Langeweile... Alge

DIE ART - GOLD LP (Zong)

Was hier zunächst auffällt sind die wesentlich besseren engagierteren Texte. Wenn man an ihre früheren arg an Kitsch grenzenden harmlosen Lyrics denkt, muß man das klar hervorheben. Musikalisch kraftvoller geworden, obwohl auch mal ein ruhiger Titel zu gefallen weiß. "Final Error" dürfte ihr bisher bester Song überhaupt sein! Alge

THE EX / TOM CORA - LP/CD
Scrabbling At The Lock

(Rec Rec/EFA)
Eine eigenartige Kreuzung - der amerikanischen Hardcore-Cellist TOM CORA + die holländische Gruppe THE EX. Virtuosität auf ganz besondere Art. Folkloristische Melodien auf dem Cello werden übernommen + aufgemischt von klirrend kratzenden Gitarren, geraten in einen Strudel. Die schmierende Weichheit des Cello bleibt nie lange erhalten und schon bahnen sich schräg liegende Gitarren u. Stimmen ihren Weg. H.G.

THE ROSE OF AVALANCHE - I.C.E. LP (SPV)

Fette Gitarren, fette drums, monotoner halliger Gesang - typisch britischer Wave. Das Tempo scheint oft bewußt herausgenommen zu sein, um die Weite + Romantik des Sounds nicht zu verletzen. So schleppen sich die wenigen Worte und Silben langgezogen über die Gitarrenriffs. Absolut ins Ohr fressen sich dabei "Ride the storm" und "Wall of pain". Auch "Everything's OK" gefällt durch die Nähe zu RED LORRY YELLOW LORRY auf Anhieb. Je öfter man das Ganze hört desto besser wird es wohl. Der große Überraschungsmoment bleibt aber aus. Guter Standardwave. Mehr nicht. Alge

SIGILLUM S - CD (Ardware Prod.)
Cybertantrick Quantum Leaps

Sehr überrascht haben mich SS aus Italien Elektronik der 90-er Jahre? Ihre unberechenbaren Klanggebilde lassen stellenweise erschauern. Das Unerwartete bricht herein. Mal mende Bombastwände malträtieren die Sinne. Flatternde Sounds und Stimmen, die aus einer Psychatrie entsprungen sein könnten. Das Soundgeflecht, durchsetzt mit pathologischem Humor, fordert uneingeschränkte Aufmerksamkeit. Zwischen den Psychoattacken - sehr viel Ruhe verströmende Passagen. Die CD kommt in origineller Verpackung - eingewickelt in Kupferblech. R.R.

AND ALL BECAUSE THE LADY LOVES - Centred

"Last Night, da war ich besoffen", so wimmert eine der beiden von der Lady, weil sie verliebt ist. Dabei klingt sie, als wollte sie ihr neues Tofu-Rezept unter die Leute bringen. Genau: Leute. "Man" wäre schon wieder eine feministische Degradierung. Das ist Akustik-Müll, aus dem schon zur seligen Woodstock-Zeit MELANIE ödete, JANIS IAN 3 Takte Aufmerksamkeit bekam - um sich genau davon nie wieder zu erholen. Das Leben ist grauenvoll, wir wissen keine Lösungen, aber suchen spirituell danach. Stuß in Noten. Ein Grund zum Macho zu werden. R.D.

MEHEAD - One Good Eye
Make 2 CD

Drei Takte - und man glaubt sich in einer alten Back-Door - Session verirrt. Baßläufe wie Hodgkineson, nicht ganz so swingend eingend wie von Jaco Pastorius (god bless him) Manchmal erinnert das Gestrüpp der Songs an THE THE, nur leider ohne deren zwingende Song-Konsequenz. Alles nicht sooo, aber irgendwie schon besser gehört. R.D.

Next TRASH: PINK INDUSTRY

DAS KOMBINAT

Master/Slave Relationship

u.a.

Ein Wechselbad an Stimmungen

Maschinenwelt außer Kontrolle

OUT OF CONTROL

Ars Electronica 91

Die geplante Verunsicherung

LINZER
Schlag-
Zeilen

Schrottis ächzen im Steinbruch

Eklektisches Industriespektakel

Voest-Industrieanlagenbau mit künstlerischer Aktion bereichert



Lydia Lunch & Consorten im Werksgelände der VOEST Alpine: „X/IX“

Von Magie und Langeweile

ELIVA-Vorstellung
Karl Gerbel. Grundgedanke
muts ist eine Ars-Installation,
die im Brucknerhaus
die Gemüter erhitzt: 100
Gummi-Vaginas, montiert
auf einer 4 m² großen
Tafel. In die Vaginaen
soll man einen Steinwurf
(5 Schichten) und geleitet
von einem Lichtsignal inner-
halb einer bestimmten
Zeit einen stählernen Penis
einführen. Anschließend
werden Zettel
auf denen die
Reaktionszeit
notwendig ausgemessen
„Testen Sie
sich“ heißt das
deutschen Kurator
ner Volpert. Es soll
künstlerischer Hinweis
sein, daß heutzutage
mehr die Liebe, sondern
bloß die Rammel-Leistung,
zählt. Daß es nicht mehr um
die Frau als Mensch, sondern
als Möse geht – steht
bereit zur Penetration.
Da sich aber wieder
(und das sehr bedauerlich
miert)

Vaginal-Zensur

OUT OF CONTROL
Ars Electronica 91



JIM WHITING

UNNATURAL BODIES
Ausstellung/Performance

ZBIGNIEW KARKOWSKI,
JOHN DUNCAN, FLATZ

PERFORMANCES, ACTION FOR ...

„Ich spiele gerne auf einem Level, bei dem man die Musik nicht mehr hört.“ Zbigniew Karkowski

„Kurzweile bedeutet Kontrolle. Kurzweile ist Chaos.“ John Duncan

„Aggression und Gewalt sind normale Erscheinungsformen jeglichen sozialen Zusammenlebens.“ Flatz

BLÄTTER VON ARTHUR ELSENAAR

Interaktive Installation zur Umweltproblematik. Brucknerhaus, Foyer

Exzellentes Spiel mit der Angst

Das weltweit bedeutendste Festival für elektronische Kunst : ARS ELECTRONICA '91 fand in der Zeit vom 10.-13.9.91 in LINZ/Österreich statt. Unter dem Motto: OUT OF CONTROL äußerten sich internationale Künstler in Performance, Installation und Video zur Thematik: Das Außer - Kontrolle - Geraten technischer Systeme, der Aspekt der Gefahr in der progressiven Mechanisierung unseres Lebens. Das Unvorhergesehene hatte hier ebenso Stellenwert wie das Experimentelle + gerade das machte das Festival für Kunst, Technologie und Gesellschaft so spannend.



ZEHNTER NEUNTER:

RECHNEN SIE MIT DEM UNRECHENBAREN

Unter diesem Titel hatten sich u.a. Z'EV (Klangskulpturen) LYDIA LUNCH (voc), ERIK HOBIJN (Feuerinszenierung) BARRY SCHWARTZ in einer Maschinen-Halle des Stahlwerks Voest-Alpine zu einer Performance versammelt.

Ein idealer Ort des Schreckens. Ihn zu finden war schon ein Horror. Es ging quer durch das Gelände des Stahlwerks, das schon im Dämmerlicht lag, wie ausgestorben. Plötzlich ein Riesen-Stahlblock, glühend, am Weg. Ein monströses spinnenartiges Gefährt kreuzte die Straße. Besucherautos irrten umher. Schließlich angelangt, markierten brennende Ölfässer den Weg. Die Menge wurde auf einen Hof geleitet gebildet von 3 Maschinen - Hallen. Finsternis + die Dramaturgie des Verzögerens. Dann endlich - ein Tor öffnete sich. In der Halle schweißte jemand - sprühende Funken. Plötzlich ein zuckender Feuerstrahl meterhoch in die Luft/ein zweiter, begleitet von Sirenengeheul. ERIK HOBIJN auf der Dante-Orgel. Seine infernalische Feuerinszenierung fand ein Ende unter zischendem Getöse aller 5 fünf Flammenwerfer. Brennende Ölfelder in Kuwait wurden assoziiert. Dann der Weg in die Werkshalle, in der Z'EV arbeitete. Metall auf Metall brachte er seine Klangskulpturen zum Schwängen. Dicke Eisenstangen dumpf in Metallplatten gerammt. Tanz auf 2 Bottichen, die auf der Erde schaukelten und ein malmendes Geräusch ergaben. Dazu LYDIA LUNCH seufzend / flüsternd. Dann ratterte eine Kranbrücke über die Köpfe der Besucher hinweg und lenkte die Aufmerksamkeit in eine andere Richtung. Z'EV saß in einer Röhre und rollte mit faustgroßen Stahlkugeln über die Innenwand. LYDIA LUNCH auf einer Leiter:
...ich verdamme Euch nicht, ich verdamme sie nicht, sie verdammen sich selbst...

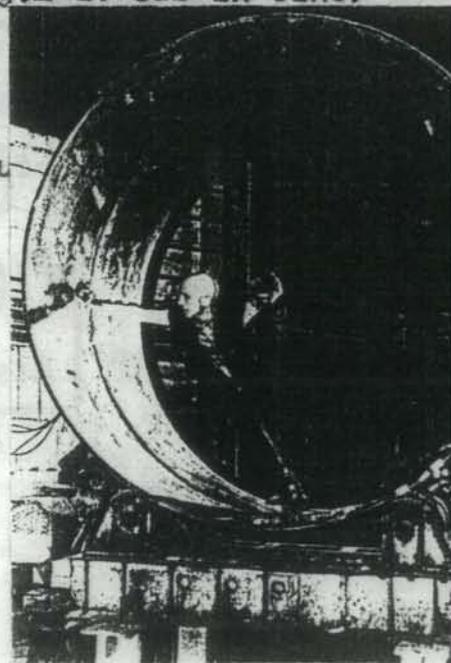


L. LUNCH: Im 2. Stück ging es darum, die Schuld an der Zerstörung zu zeigen, eine Schuld, die niemand auf sich nehmen will. Mein Stück sagt grundsätzlich aus, daß die ganze Welt zusammenbricht und wir eigentlich nur dadurch überleben, daß wir ständig abgelenkt werden durch Feuer

Geräusche, Musik + Leidenschaft. Das bewahrt uns vor dem Chaos...

An einem Kranhaken auf einem Magneten schwebte BARRY SCHWARTZ ein, der Trockeneis auf Metall brachte und ein bestialisch schrilles Geräusch verstreute, das Ganze verstärkt durch eine 160 000 Watt-Anlage. Zum Abschluß die Explosion von 1000 000 Knallern. Eine Dramaturgie schien es nicht zu geben. Das alles eine Hommage an üble Zeiten?

Z'EV: ...es ging darum Bilder aus der Arbeitssituation in einen neuen Zusammenhang zu stellen. Einfach dadurch, daß hier Leute herkommen, die meinen Kunst zu sehen. Aber im wesentlichen sehen sie Arbeit, die unsere, die sehr ähnlich dem ist, was an so einer Arbeitsstelle üblicherweise gemacht wird...



OUT OF CONTROL

JIM WHITING

UNNATURAL BODIES

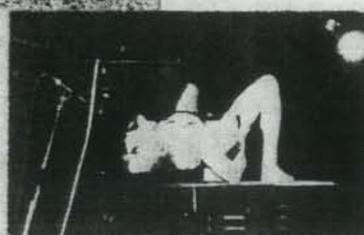
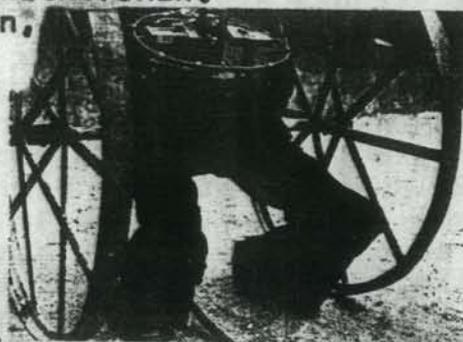
PERFORMANCE/AUSSTELLUNG

WILDES SZENARIO AUS METALLMENSCHEN, BUSENGRAPSCHERN, ROBOTERN UND SENSIBLEN MONSTERN

In einem Steinbruch präsentierte J WHITING seine ächzenden Schrottmonster. Ein Szenarium aus bekleideten Maschinenkrüppeln. Die sparsame Zeichensetzung waren witzig und beeindruckend zugleich. Ein Abgesang an die industrielle Gesellschaft. Bei diesem einzigartigen Maschinen-Spektakel gab es so manche Überraschung. So trat ein Unterleib, befestigt an 2 Rädern, einer Dame unverhofft in den Arsch, begleitet durch das Pfeifen, Scheppern + Stöhnen anderer Maschinenkollegen. Angetrieben wurden sie durch Druckluft + Elektronik. Schnappende Handtaschen, die wie Mäuler eines Reptiles erschienen, zuckende Gliedmaßen - ALLES gebaut aus INDUSTRIAL Trash. J.W. : sie strengen sich an, ich zeige den ständigen Versuch, doch sie scheitern...



Die Ars Electronica 91 war kein ästhetisch schönes Festival, eher provozierend kritisch, aggressiv - und das sollte Kunst auch sein.
P.N.



JOHN DUNCAN
Atemperformance

OUT OF CONTROL

Ars Electronica 91

Neckt auf einem Tisch legend vollzog J.D. eine Atemperformance. Leise Atemzüge steigerten sich zu heftiger fast orgastischer Atemakrobatik begleitet von einem ständigen Presseln + Knistern verstärkt über eine leistungsstarke Anlage. Am Ende war nur noch ein zuckendes Bündel, das um sich spuckte und sich aufbäumte...

Retrospektive

RICHARD KERN (USA)

1984 begann RICHARD KERN, der Gründer von Deathtrap Films, seine Super-8-Portraits von erotischer Gewalt vor dem Hintergrund von New York auf VHS zu veröffentlichen. Er zeigt dabei eine wirbelnde Welt, in der eine Realität aus Armut und Sex unter verzweifelten Musikern, Künstlern und Szene-Leuten eine mutierte Parodie "normalen" Lebens vorführt. Von Bitternis und Haß zerfressen, führen die Personen seines Werks die Objekte ihrer Aufmerksamkeit durch die Abgründe der Lower East Side. Richard Kerns Produktionen werden im New Yorker Underground über Videogeschäfte und Versandhandel vertrieben. Mittlerweile ist er zu einer internationalen Kultfigur geworden.

So entstanden einige Projekte mit LYDIA LUNCH, CHRISTINA (BossHog) FOETUS H. ROLLINS u.a. Viele seiner Filme haben extreme sexuelle Fantasien zum Thema. Frauen und Gewalt spielen eine gr. Rolle

...ich versuche Leute in bestimmten Situationen darzustellen. Oft wird Gewalt zur KOMÖDIE.

TRASH: Was reizt dich an deinen Darstellungen?
R.K.: ...es amüsiert mich, die Leute zu beobachten, wenn sie auf der LEINwand eine riesengroße PUSSY sehen, die rasiert wird...



R.K.

MEMBRANES

NOISE POP trifft PUNK

John, Coofy, Wallis. Gegründet 1980 in Blackpool, UK.

LP's: Crack House 1983 (Criminal Damage)

Gift of Life 1985 (Creation)

Giant 1986 (Constrictor)

Songs of Love & Fury 1986 (Constrictor)

Kiss Ass, Godhead 1988 (Constrictor)

Back Catalogue: The Virgin Mary

versus Peter Sellers 1989 (Vinyl Drip)

To Slay The Rock Pig 1989 (Constrictor)

→ sind vielen nur vom Namen her bekannt, auch wenn sie bereits vor 10 Jahren anfangen ihre Instrumente zu stimmen... Daß ihnen das bis heute nicht gelungen ist macht nichts! Sie sind keine Charts Stürmer, obwohl sie sich im Musikbereich besser auskennen als mancher Freak. Aber sie wollen nicht berühmt werden und keine Schublade-Band sein. Ihre LP's wurden mit abgehackten Rhythmen, schrägen Gitarren, schreiendem Gesang eingespielt.



Membranes Photo: Ian T. Tilton

Das Trio John Robb, Mark Tilton, Coofy Sid übte bereits Anfang der 80er in Kellern, improvisierte Alles und was dabei herauskam ist auf "BACK CATALOGUE" nachzuvollziehen. Anspieltips: "MUSCLES", "ALL ROADS LEAD TO NORWAY", "FUNNY OLD WORLD". Eine Compilation, die unübertroffen ist. Mit ständigem Wechsel der Besetzung und Auftreten mehrerer Musiker hatten sie nie Probleme. Jeder brachte genügend Spielfreude und Begeisterung mit, so daß es nur so weitergehen konnte. Aber immer ist es John der die MEMBRANES am Leben erhält. Sie sind die kontaktfreudigste

TIME WARP 1991

Band die ich kenne. Schade, daß die MEMBRANES bis heute noch nicht nach Rostock kommen konnten. Vor kurzem fiel ihr Entschluß die Bühne nicht mehr zu betreten, was damals noch undenkbar gewesen wäre. Aber in Deutschland waren sie sehr selten. Trotzdem der gute Kontakt zu BOA's CONSTRICTOR LABEL. Die sozialkritischen Texte und die Musik sind für John (Blackpool FC Fan) sogar wichtiger als sein eigenes FANZINE "ROX", daß er von Anfang an machte und eine Auflage von 3000 Exemplaren hat. Verkauft wird es auf Konzerten, in England. Das Aussehen von STEVE MACK, NICK BROWN, PAUL MORELEY, COOFY SID und JOHN ROBB (aktuelle Besetzung von '89) entspricht dem, was man von ihnen zu hören bekommt.

In England ist jetzt ein live VIDEO erschienen "ALIVE AT THE DEATH TO TRAD ROCK SPECIAL". Haltet euch die Ohren zu ...

Über TALULAH GOSH etwas in Erfahrung zu bringen ist einfacher gesagt als getan, so will ich es kurz tun:

Jung, frisch, unverbraucht und dynamisch gingen sie ans Werk, die "Rock Legenden" aufzunehmen. Man denke nur an "BEATNIK BOY" und jedem wird der Tee regelrecht versüßt. Eine kindliche Frauenstimme, zarter Gitarrennoise. Ähnlich PRIMITIVES und TOYAH. Fragt sich nur warum von ihnen nichts mehr zu hören ist. 1988 erschien weiterhin "BRINGING UP BABY" als EP. Wer mehr von ihnen wissen will muß sich mal woanders umhören, vielleicht gibt's noch mal ein Revival...

Amelia, Eithne, Peter, Mathew, Chris. Gegründet 1986 in Edinburgh, Schottland.

LP: Rock Legends Volume 69 1987 (Constrictor)



Talulah Gosh Photo: 53rd & 3rd Records

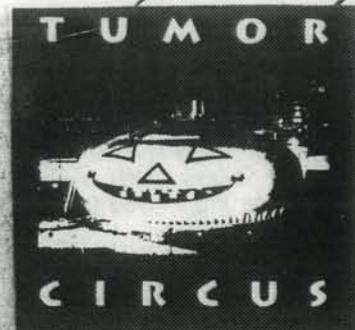
Talulah Gosh

Texte: HARRY MADNESS

THE CASSETTE MOVEMENT

TUMOR CIRCUS - same (Alternative Tentacles/EFA)

Mit diesen Jungs von King Snake Roost/Steel Pole Bath Tub scheint sich Altmeister BIAFRA musikalisch sehr wohl zu fühlen. Merkt man diesem Debüt auch an, BIAFRA schreit, juxt, brüllt tobt sich nach allen Seiten des beinharten Rock-Universums aus. Je nach eigener Stimmungslage wird man beim 1./2. oder spätestens 3. Hören mitgerissen. Zur Zeit ist "Fireball" in meinem Recorder der Hit ! Alge



VIRUS 87
LP MC CD

DEITY GUNS - Stroboscopy MC (Black & Noir Rec.)

Diese vier Herren kommen aus Lyon und überzeugen mich vom ersten Ton an. Schräge Noise-Gitarren, dynamische Songs mit fließenden Geschwindigkeitswechseln. Echt toll! Dürfte schwer sein, dieses feine Tape aufzutreiben. Alge

UPTOWN BONES - MC (Black & Noir Rec.)

Wer den Schrei als Kunstform liebt, dem seien die UPTOWN BONES aus Philadelphia empfohlen. Hier gibt es Lärm vom Fachmann artikuliert mit nagender Leidenschaft in würgenden Gesänge - Passagen und prasselnden Gitarren - Schweinereien. Fast noch perverser als die BUTTHOLE SURFERS. "Sex Me Down" bis der Atem versagt. P.N.

**BLACK
& NOIR**
records

Black & Noir Records
4, rue Valdemaine
49100 Angers
FRANCE

ANTIARMIA - MC Legenda (Wifon/Polen)

Ich bin in der glücklichen Lage, diese nette Band schon mal Live on stage erlebt zu haben. Grandioser HARD CORE PUNK mit Waldhorn - echt megamäßig gewesen!!! ARMIA haben nun 1991 neue Songs vorgelegt. Besagtes exotisch es Instrument fehlt leider. Trotzdem GBH-mäßiger Voll-Power-PUNK mit schwebenden Melodien. Die polnischen Lyrics wirken sehr reizvoll. Verwundern tut nur, daß für die Aufnahmen 13 Musiker nötig waren, so steht es jedenfalls im Innen-Cover...?! Alge

the ravages of time

TOLLING TOGGLE

CONRAD SCHNITZLER
& JÖRG THOMASIVS

Die Musik auf TOLLING TOGGLE besteht zu 1/3 Schnitzler solo 1/3 Thomasius solo und zu 1/3 gemeinsamer Stücke. Analog meets Digital, J.T. verwendete alles was es derzeit an musikalischem Material gibt. Auf analogen Synthesen zeigt er, was mit alten Kisten noch zu machen ist: "Der Analale Aufstand" - Feedback der Synties. Für die Zusammenarbeit mit Schnitzler hat J.T. die analogen Instrumente in Sampler geladen um sie dann gemeinsam weiterbearbeiten zu können. Schnitzlers Stärke ist die kammermusikalische Seite, was teils wie moderne Klassik klingt, ausgebreitet werden phantastische Klangwelten.

Conrad Schnitzler Jörg Thomasius
Bismarckstrasse 19 Auguststrasse 19
W-1000 BERLIN 12 D-1040 BERLIN
Phone: 3420871 Phone: 2822973

Das 2. Tape von HOUSE OF USHER, zusammen mit einem liebevoll gestalteten Booklet incl. Artwork + Lyrics by J. Kleudgen. Erste Zeilen von "The Ravages Of Time" warnen vor kulturellem Verfall. So sind auch die Sounds - Variationen der Düsternis, Spiel mit der Monotonie Endzeitstimmung, sparsam instrumentiert zu kehliger raunender Stimme. Die Lyrics sind von bestechender Intensität und dominierendes Element. Sie beschreiben die Vergänglichkeit von Gefühlen und Erfahrungen beider Bandmitglieder.

Wäre ich Gothic, ich würde diese Cass. in meinen grünen Rucksack zu den toten Spinnen legen und immer bei mir tragen...

THE RAVAGES OF TIME, C-90 min, ist erhältlich für 15,- DM (inkl. Porto und Verpackung), bei: GOTHIC, Jörg Kleudgen, Nideggerstr. 33, 5352 Zulpich,

THE HOUSE OF USHER

CAKE



CAKE

Hinter dieser Bezeichnung verbirgt sich TRACY TERRILL ein Mädels aus Atlanta. Beeindruckendes Stimmmaterial begleitet von akustischer Gitarre. Ihre röhrenhafte Stimme und der harte Anschlag pendeln zwischen Expressivität und Zerbrechlichkeit. Das Tape ist für 4 Dollar

bei: TRACY TERRILL

901 Oakview 2

DECATUR GA 30030 zu beziehen.

triage

INTERNATIONAL



98 Chambers Street
Second Floor
New York, NY 10007

Auf diesem Sampler stechen NATIONAL RAZOR besonders hervor. Das Trio aus Pennsylvania beeindruckt + beeinflusst von verfallenen Fabriken, rostigen Zügen und leer stehenden Stahlwerken bahnen sich mit Gitarre + drumcomputer scheuernd einen Weg durch dichten Sumpf aus industrial Enterprice.



ARTWARE AUDIO

DISTRIBUTION - MAILORDER - LABEL

"The biggest catalogue for extreme alternative music / prints in the entire bleeding world!"
(Carl Howard aT)

Donna Klemm · Taunusstraße 63b
D-6200 Wiesbaden · Germany · Tel. 52 41 33

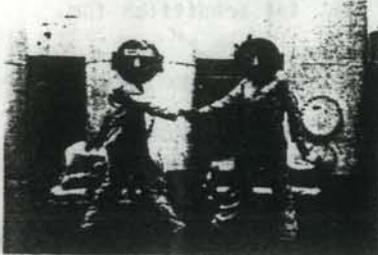
Master/Slave/Relationship 'This
Lubricious Love' LP 36.-
Warworld '-' LP 36.-
'Dry Lungs I' V.A. LP 36.-
'Dry Lungs II' V.A. LP 36.-
'Dry Lungs III' LP V.A. 36.-
'Drastic Perversion' V.A. LP 36.-
'Slaughter Of The Innocent' V.A.
LP 36.-
PCR 'Silence' LP 36.-

COLD MEAT INDUSTRY Sweden

Mental Destruction 'The Intensity
Of Darkness' CD, (hard, dark, an-
gry chaotic Doom-Industrial) 36.-

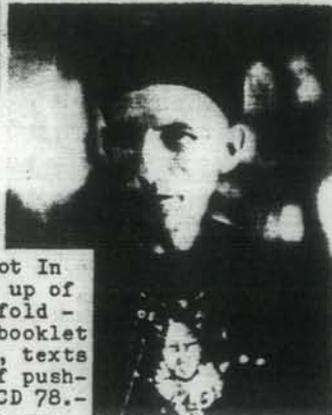
DE FABRIEK

75 min Music Con-
crete. Eine CD,
die ihren Preis
wert ist. Unauf-
dringliche, tuck-
ernde Geräusche,
Sound-Collagen,
Dialog-Fetzen aus
deutschen Filmen



MADE IN GERMANY

und atmosphärische
Klänge sehr phanta-
sievoll zueinander
gebracht. Empfehlung!



Z'eV '1968-1990. One Foot In
The Grave' (boxset made up of
2 double-length CD's + fold-
out poster + 124 pages booklet
inc. interviews, photos, texts
information. 23 years of push-
ing the limit). CD 78.-

CYBERTANTRICK QUANTUM LEAPS



Siehe Rezi
S. 16

SLEEP CHAMBER - Booklet

Fantastisches
Artwork
Plakate

Artikel

Fotos 19,-



T-shirt

ARTWARE - NEWZLETTER

incl. Katalog
reviews
Interview
Audie News
Print News
u.a.

ARTWARE AUDIO PRODUCTION



PRESENTS:

Retail-prices:

1. ENTRE VIFS' - CD lim. to 500 copies, handmade LP-Cover (featuring members of LE SYNDICAT) 32,-
2. DE FABRIEK "Made in Germany" CD, lim. to 500 copies, handmade cover 32,-
3. NARVAL "The Album" LP lim. to 500 copies (featuring Richard of DE FABRIEK) 24,-
4. SIGILLUMS "Cybertantrick Quantum Leaps" CD lim. to 500 copies (100 copies in handmade cover) 32,-

Anne Gillis - CD lim. to 500 copies, previous release.

1992

Wholesale-prices:

- | | | | | | |
|--------------|------|----------------|------|----------|------|
| 1. Wholesale | 19,- | 10 - 20 copies | 18,- | more ... | 17,- |
| 2. Wholesale | 19,- | 10 - 20 copies | 18,- | more ... | 17,- |
| 3. Wholesale | 15,- | 10 - 20 copies | 14,- | more ... | 13,- |
| 4. Wholesale | 19,- | 10 - 20 copies | 18,- | more ... | 17,- |

Donna Klemm - Taunusstr. 63b
6200 Wiesbaden - Germany

forthcoming:

Paul Lemos/Joe Pappas 'Music For
Stolen Icons Part II' CD, ed. 1000,
90 copies in extreme handmade cover
(ask for postage ...).



X-RAY POP DISCO/K7-OGRAFIE

by Matthias Lang

X-RAY POP = KULT! NACHFOLGEND EINE AUFLISTUNG DER BISHER ERSCHIENENEN TONTRÄGER VON DIESER FRANZÖSISCHEN BAND, DIE 1984 GEGRÜNDET WURDE VON DOC PILOT UND ZOUKA DZAZA! FÜR MICH PERSÖNLICH IST ES DIE BESTE UNABHÄNGIGE INDIEBAND, DIE ICH KENNE. GROSSE WORTE LASSE ICH WEG, HIER EIN ZITAT AUS PORTUGAL (THE BAND'S MUSIC IS JOYFULL AND MINIMALIST, MIXING SYNTHESIZERS AND GUITARS. THE EFFECT IS A SWEET POP OF A NAIFE PSYCHEDELIA. ZOUKA DZAZA AND PAM PAM VOICES ARE AS SWEET AS DREAMS)!! ES SIND CHARMANTE POPSONGS MIT FRANZÖSISCHEN TEXTEN, WER X-RAY POP BISHER NOCH NICHT KENNT, SOLLTE SIE KENNENLERNEN. IHRE LPS HABEN SICH UMGEFÄHR 8000, DIE 7" 5000x VERKAUFT, BEI DEN TAPES LASSEN SICH KEINE ZAHLEN FESTSTELLEN! ZUSÄTZLICH HAT X-RAY POP BESTIMMT AN FAST 100 COMPILATIONS IN ALLER WELT MITGEMACHT. DIE ZUSAMMENARBEIT MIT DEN TAPELABELS BEZEICHNEN SIE ALS GUT, GANZ AM ANFANG HALFEN BESONDERS LADD FRITH+ SOUND OF PIG MUSIC (USA), FRACTION (FRANCE) UND JARMUSIC (RFA)! SCHREIBT AN PILOT 3 RUE PAUL PAINLEVE 37000 TOURS FRANKREICH

03/84 K7	Volume I	C30	MB5 France
05/84 45	Eurasienne/Machine a rever 7"		MB5 France
07/84 K7	After bathing at Berlin.	C30	MB5 France
12/84 K7	We are only it for fun	C30	Fraction France
12/84 45	Moska/Baboin calin	7"	MB5 France
02/85 K7	Absolutely nice	C60	Red Rat Netherlands
05/85 45	Alcool/Amazone	7"	MB5 France
07/85 K7	Pirates	C60	Cause and effect USA
02/86 K7	Poems from france	C60	Sound of pig music USA
03/86 K7	French cabaret	C60	Sound of pig music USA
04/86 K7	Freak's army Live	C60	Cause and effect USA
05/86 45	DS/El Gato	7"	MB5 France
06/86 K7	Bronzing bosom	C60	Ladd frith USA
09/86 K7	Greta and Janine	C60	Fusion DE Espagne
09/86 K7	Poems from france	C60	Red Rat Netherlands
12/86 K7	Tales from the glabo	C60	Epitapes USA
03/87 33	A guinea pig's box	LP	MB5 France
03/87 K7	Best of 84-87	C60	Jarmusic RFA
07/87 K7	Dirty love	C60	Sound of pig music USA
10/87 33	Psychedelic dolls	LP	RRRecords USA
03/88 K7	From Bocal 5 to X-Ray Pop	C60	Sound of pig music USA
03/88 K7	Bocal 5 live	C60	Sound of pig music USA
03/88 K7	Transmusicales de Rennes	C40	Fraction France
04/88 33	Cosmo fuzz ballroom	LP	GMG France
10/88 45	Fuzzy christmas	7"	MB5 France
10/88 K7	Novo Beatnik	C30	SSS USA
10/88 K7	Best of Vinyl	C60	Hypertonia W. E. Norway
11/88 K7	Hot pop/ Live June 1988	C60	Tonspur RFA
02/89 K7	Pink harpoon for girls	C60	Harsh reality USA
05/89 K7	Rabelais	C60	Sound of pig music USA
10/89 K7	June 89 Repetitions/ Live	C60	IRRE-Tapes RFA
10/89 K7	Zazzy music	C60	Violet G. O. USA
11/89 33	Musky muscle	LP	Berman Int. Espagne
02/90 K7	Sexy swelter	C60	Tragic figures Portugal
06/90 K7	Artless and childish	C60	Old europa cafe Italy

X-RAY POP

DISCOGRAPHIE der SWANS

1982-12" EP Speak" 1983-LP "Filth" 1984-LP "Cop" /LP "Greed"
 1986-LP "Holy Money" /12" A Screw" 1987-12" Love Will Tear
 Us Apart /LP "Public Castration Is A Good Idea" (Special Ed.)
 1987-DOLP "Children Of God" 1988-DOLP "Feel Good Now"
 1989-LP "The Burning World" 1990-LP "Anynomous Bodies In
 An Empty Room" 1991-DOLP "White Light From The Mouth Of
 Infinity"

Fazit : 10 Jahre = 10 Lp's

DISCOGRAPHIE von SKIN

1987-LP "Blood, Women And Roses" 1988-LP "Shame, Humility
 And Revenge" 1990-LP "The World Of Skin"

Fazit : 5 Jahre = 3 Lp's

DISCOGRAPHIE des Roli Mosimann Projektes WISEBLOOD

1985-12" Motorslug" 1986-12" Stumbo" 1987-LP "Dirtish"

Fazit : 3 Jahre = 1 Lp

LIVE IN CONCERT

PHILLIP BOA
and the voodoo club
LIVE
HERBST-TOUR



17.9. jkh rostock

Ja, er hatte sich angesagt, der König des deutschen NOISE POP, zum letzten Mal aufgerufen zu einer großen Tour, bevor er sich völlig der Kunst des Komponierens von Film-Musiken widmet. Erste Enttäuschung an diesem Abend - die Vorband THROW THAR BEAT IN THE GARBAGE - CAN war andernorts zugegen. Da mußte sich PHILLIP also doppelt anstrengen, um den Eintrittspreis zu rechtfertigen. Er ließ die ca. 1000 Fans im total überfüllten MAU auch nicht lange warten.

Ein Wald aus Laser-Licht-Kegeln zerschneidet die Bühne und ein lupenreiner CD-Sound ließ die Menge begeistert aufschreien und toben. Ein dramaturgisch gut gestaltetes Programm mit ruhigeren und stürmischen Phasen nahm seinen Lauf. Herr BOA war sichtlich erfreut und dachte an die durchgeschwitzten Pogoisten - reichte ein Bierchen nach dem anderen in die Fans, verteilte großzügig irgendwelche VOODOOCLUB-Anstecker und seine Sonnenbrille als Kultrelikte. Es wurde geschrien, gesungen, getanzt und gekreisch. Alle Hits wurden regelrecht gefeiert. Mehrere Zugaben nach einem ohnehin langen Konzert verlangten der Band alles ab.

Trotz aller Anfechtungen muß ich sagen - ich habe alle seine Platten zurecht zu stehen. Selten ein derart geiles Konzert erlebt.

ALGE

RECTIFY / CHAOS U.K. Live im MAU rostock

RECTIFY kommen aus Wales. Also auch dort wird noch handfester PUNK gemacht, oder? Es gab schließlich Gerüchte CHAOS U.K. sollen ins grindige abgedriftet sein... Punk sei Dank bestätigte sich das nicht. Zunächst wie gesagt RECTIFY. Wie ein ordentliches PUNK-Konzert nun einmal sein muß, begann es damit, daß der Sänger erstmal ins Publikum spuckte. Dann folgte ein EXPLOITED-mäßiger Knaller nach dem anderen. Der Sänger war überhaupt der Blickpunkt - ziemlich klein und mit Bierbauch (und sehr nett, wie wir später feststellen konnten!), tätovierte Oberarme, CIRCLE JERKS T-Shirt und einen waschechten Irokesen-Schnitt; durch die Nase drei Ringe gezogen... eben noch richtig PUNK wie man das eventuell von früher noch kennt. Das Publikum war verständlicherweise begeistert.

Der Höhepunkt wurde dann aber dennoch CHAOS U.K., denen man die Erfahrung spieltechnisch anmerken konnte. Der Sänger war schon etwas schwabblich um die Hüfte rum, der Gitarrist trug eine TOY DOLLS-mäßige Sonnenbrille und Ringe durch die Brustwarzen. Die süße Bassistin stand eher unscheinbar und artig herum, bekam aber von einem Pogoisten, der hastig die Bühne erklimmte, ein KÜBchen ab.

Was die Chaoten an Show abzogen war wirklich sehenswert. Sowa war im MAU noch nicht dagewesen. Muß für unseren Dirki wohl ein Zufallstreffer gewesen sein...! Die Leute waren durchweg gut drauf. Mehr davon!

DER ALGIST

LIVE IN CONCERT

HERBSTSALON 26.10.mensa/rostock

Electroacoustic Cabaret

Sie kamen aus London. Begonnen hatte die Show mit einem Dusterling, der im Bühnendunkel stehend in ein Alphorn stieß, das in ein Klosett-Becken mündete, die Partitur auf einer Klorolle. Ein weiterer Act war ein Posaunist, der ständig Noises am Mann hatte. Wenn er gerade nicht blies dann stopfte er sich einen dieser Stöpsel in die Nase, die Kinder an Luftballons befestigen, um ein quarrendes Geräusch zu erzeugen. Seine besten Momente hatte er, als er mit der Posaune auf dem Boden schabte. 2 herbeischleichende Holzpuppen - Pantomimen trieb er zur Verzweiflung und streckte sie schließlich tontechnisch zu Boden. Dann ein Klassikal (Fuge in D-Moll) von BACH für Motorrad + Computer. Mit Schraubenschlüsseln klöppelte ein Professoren-mäßig gekleideter Herr auf Tank, Auspuff und Rahmen herum. ...wir wollen Musik machen, die elektronisch, neu und aufregend sein soll,

Tube Sculpture

die aber in der Art eines Cabarets aufgeführt wird. Wir wollen sie auf eine Weise präsentieren, so daß ein neues Publikum moderne Musik verstehen kann und anfängt, sie zu mögen...

Die TUBE SCULPTURE war ein Röhrensystem bestehend aus mehreren Rohrleitungen, in die mittels eines billigen Plastetrichters hineingesungen wurde. Ein "Soundmixer" sperrte oder öffnete während des Singens die Ventile. Alles mündete schließlich in einen vorsintflutlichen Radio-Lautsprecher.

H.G.

LYDIA LUNCH + ROWLAND S. HOWARD

Der 1. gig ihrer SHOTGUN WEDDING - Tour passierte 12.11. fabrik/potsdam in der Potsdamer FABRIK,

einer ehemaligen Bananen-Reiferei. Ein total abgefuckerter Schuppen, der LYDIA auf Anhieb gefiel. Begleitet wurde sie von: ROWLAND S. HOWARD (git), seinem Bruder (bass), JIM SCLAVUNOS (dr) und LINK (git). Ein gut gemischtes Publikum lauschte erwartungsvoll einem Konzert (1. in Ost-Deutschland) das nicht mehr so nervend war wie ihre frühen Auftritte! LYDIA in kurzem Rock, Netz-Strümpfen + Glitzerfummel, typischer Pose (kaum noch fuck ups), konnte richtig singen und ließ auch ein paar softe Songs heraus (ich glaube sie ist verliebt). Die Band war gut aufeinander abgestimmt, der Sound-Mix exzellent. Die trockenen drums von SCLAVUNOS und R.S. HOWARDS Gitarre (er hatte noch oder wieder diesen Jaulhebel an der Gitarre - vielleicht wird er deshalb nicht verstanden) Mir gefielen seine Riffs + Feedbacks. Eine Stunde ging das Konzert und als Zugabe gabs "Run Thru The Jungle".

R.R.

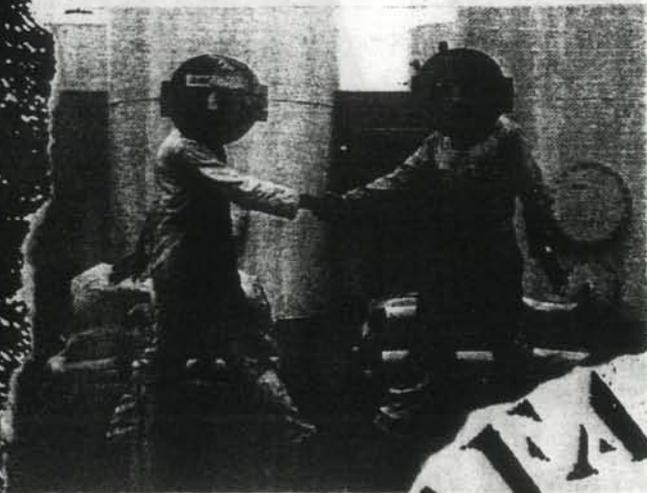
DE FABRIEK

...und mir war so, als hätten wir am Telefon deutsch gesprochen

Meine erste Begegnung mit DE FABRIEK war die Sache mit dem Kohlen-Sack. Unvorstellbar - eine Platte im Kohlen sack verpackt !! "Made In Spain" (lim. Edition, versteht sich) Die Titel darauf: "Zeche Bochum", Zeche..?.." - alles Zechen ! Sofort war klar - das ist Industrial - was sonst.

Angefangen hatten Richard van Dellen und Andries Eeker unter diesem Namen 1977. DE FABRIEK benutzten herkömmliche und Spielzeug-Instrumente. Selbst bezeichneten beide ihre FABRIEK als "Atmosphäre Projekt". Es gab diverse Cassetten in streng limitierter Auflage. Neben Musik entstanden auch Objekte und Skulpturen. Beeinflusst wurden sie von THROBBING GRISTLE und deutschen Sphärenklangbildern.

Ihre frühen Stücke waren eine Mischung aus ruhigen elektronischen Klängen, verspielten Geräuschen + Tape-Einblendungen. 1988 wollte R. van Dellen aufhören - kein Geld mehr, denn leben konnte man von der Musik kaum... Doch es ging weiter. Es entstanden auf ihrem eigenen FABRIEK-Label auch Produktionen von anderen Musikern, an die 30 Cassetten erschienen. Die spätere FABRIEK-Musik ging dann weg von Minimal-Experimenten, hin zu Melodieansätzen und um einiges gestraffter. Auch wurden einige Psychedelic - dubs eingesetzt.



Ausgewählte Discographie:

- Schaft tejsamba" LP
- Nevel Eiland LP
- Made In Spain LP
- Attentie/DE FABRIEK + THE KLINIK (jeweils eine Seite)
- Made In Germany CD



P.N.

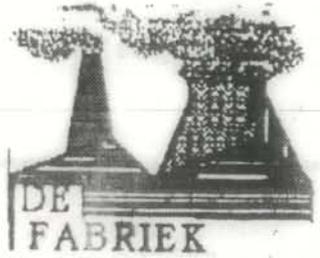


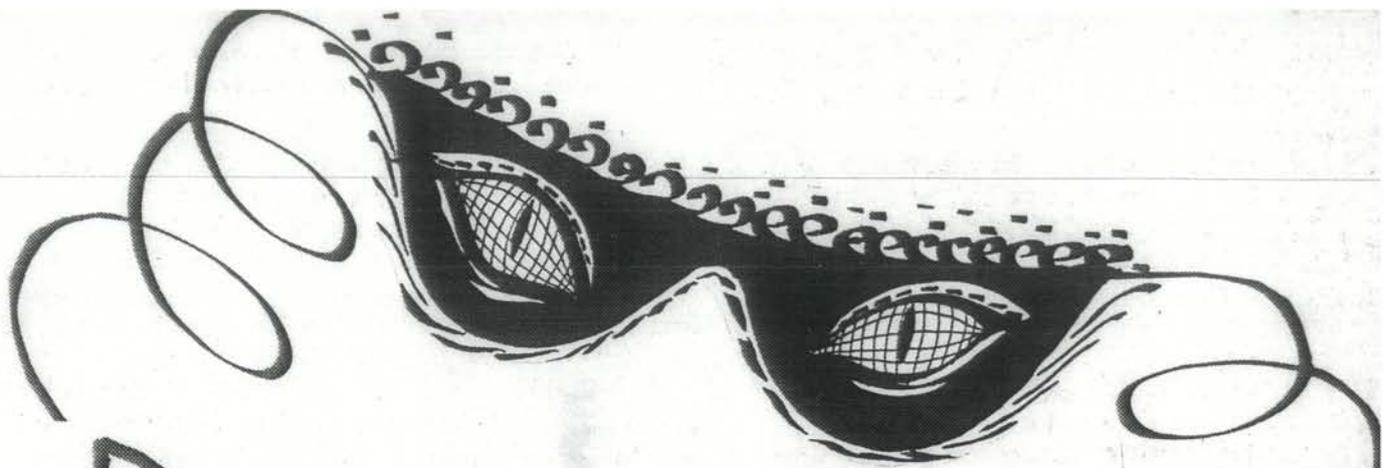
RECORDS AND TAPES

P. O. BOX 1135

8001 BC ZWOLLE

HOLLAND





BALL



**DRESS
CODE!**

Gummi
Lack
Leder

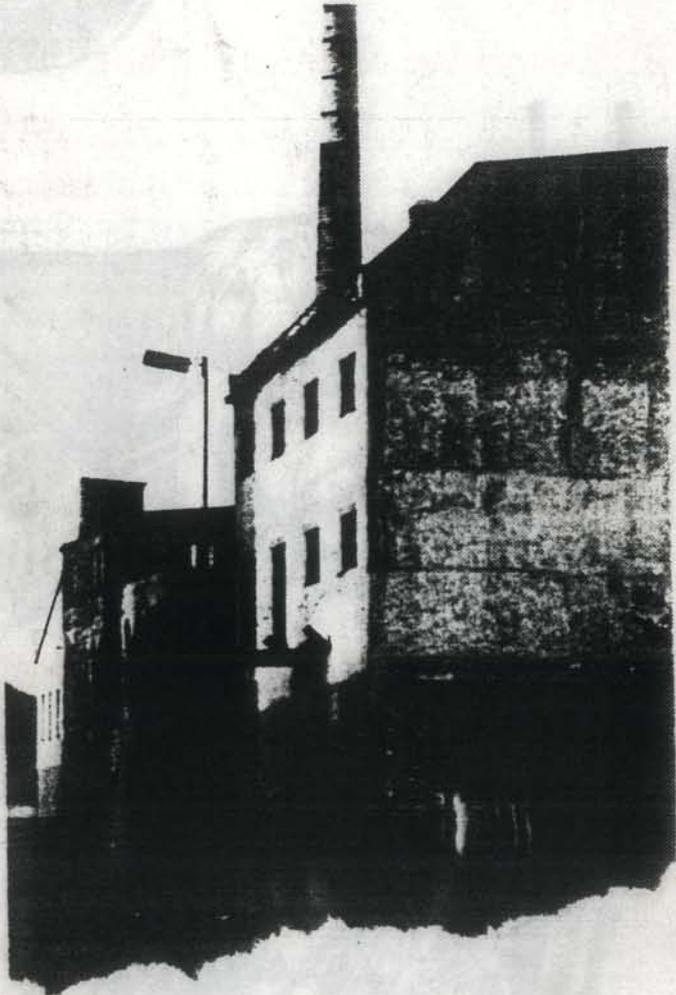
Schwarze Avantgarde
Korsetts
High Heels

KEINE NACKTEN GENITALIEN

BIZARRE

30.11.91

JOE'S
Hasenheide 13
Berlin 61



BIZARRI

30.11.93

JOE'S
Horseshoe Ln
Belle 84